



LEBENSMITTELRECHTLICHES GUTACHTEN **gem. § 73 LMSVG**

Feststellungen aufgrund der durchgeführten Prüfungen und des Lokalausweises (H1480517R):

Die Prüfberichte der durchgeführten Untersuchungen weisen keine Überschreitungen der Grenzwerte der Trinkwasserverordnung BGBl. 304/2001 idgF. auf. Die Anlage entspricht aufgrund des durchgeführten Lokalausweises (Ortsbefund) den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften.

Beurteilung

Das Wasser entspricht im Rahmen des durchgeführten Untersuchungsumfanges den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften und ist zur Verwendung als Trinkwasser (für den menschlichen Gebrauch) **geeignet**.

Mag. Dr. Günter Reisinger
(Gutachter gem. §73 LMSVG)



UNTERSUCHUNGSBERICHT - LOKALAUGENSCHHEIN

1. Allgemeine Daten

Auftraggeber:	Gemeinde Pierbach Dorfstraße 22 4282 Pierbach
Nummer Untersuchungs-/Prüfbericht: Auftrag:	H1480517R (2017-054/3) Trinkwasseruntersuchung und Lokalaugenschein gem. BGBl. Nr. 304/2001 idgF.
AnlagenID: Anlagenart:	0613/1000 Wasserversorgung-Betriebsanlage Hochbehälter
Ort des Lokalaugenscheins: Untersuchungsgegenstand und -umfang:	Pierbach Trinkwasserversorgungsanlage gemäß TWVO BGBl.304/2001 idgF und Codexkapitel B1
Datum des Lokalaugenscheins: Durchgeführt von:	09. Mai 2017 Markus Kolmbauer
Ausfertigungsdatum: Seitenzahl des Untersuchungsberichtes:	31. Mai 2017 04
Angewendete SOPs: Beilagen:	SOP4-A/TW lebensmittelrechtliches Gutachten gem. § 73 LMSVG

2. Ortsbefund – Lokalaugenschein:

(Erhebung durch Protokoll vom 09.05.2017 von Markus Kolmbauer)

Gesamte Anlage (Behälter als Gebäude ausgeführt)

Zur Wasserversorgung des Betriebes dient ein Hochbehälter. Er befindet sich in einem Schutzgebiet.

Der Hochbehälter ist 200 m von Wohnungen/Häusern, 100 m v. Stallungen, Senk-, Sicker- oder Klärgruben bzw. 2 m von Straßen entfernt auf einer gedüngten Wiese im freien Gelände (Hang). Es gibt eine Kennzeichnung bzw. Einzäunung der Anlage.



BIOANALYTICUM®

Institut für Mikrobiologie und Hygiene GmbH

Hygiene Betriebsüberwachung, Hygiene-Betriebsaudit, Hygiene-Consulting, Hygiene-Seminare, Hygiene-Strukturplanung, Untersuchungen von Trinkwasser, Brauch-/Abwasser, Bäderwasser, Untersuchungen, Befunde und §73 Gutachten aller Waren nach dem Lebensmittelverbraucherchutzgesetz (LMSVG), Lebensmittelprüfungen/-forschung und Lebensmittelentwicklung, Lebensmittelsicherheitskonzepte.

Ein Eindringen von Oberflächenwasser ist nicht möglich. Zur Wasserförderung wird eine Unterwasserpumpe verwendet. Es wird eine Wasseraufbereitung (Entsäuerung) betrieben.

Zusammenfassung und Feststellungen:

- Das Eindringen von Oberflächenwasser ist nicht möglich.
- Der Zustand der erfassten Fassungszone lässt einen ausreichenden Schutz für das Wasservorkommen erwarten.
- Die Einrichtungen für Transport und Speicherung des Wassers sind in einem solchen Zustand, dass jede Beeinträchtigung der Wassergüte verhindert wird.
- Es wird eine Wasseraufbereitungsanlage betrieben.
- Durch den Betrieb der Anlage zur Wasseraufbereitung wird die erforderliche Wassergüte nicht beeinträchtigt.

Die Anlage befindet sich in ordnungsgemäßem Zustand.





BIOANALYTICUM[®]

Institut für Mikrobiologie und Hygiene GmbH

Hygiene Betriebsüberwachung, Hygiene-Betriebsaudit, Hygiene-Consulting, Hygiene-Seminare, Hygiene-Strukturplanung, Untersuchungen von Trinkwasser, Brauch-/Abwasser, Bäderwasser, Untersuchungen, Befunde und §73 Gutachten aller Waren nach dem Lebensmittelverbraucherchutzgesetz (LMSVG), Lebensmittelprüfungen/-forschung und Lebensmittelenwicklung, Lebensmittelsicherheitskonzepte.

3. Probenahmedaten/Ergebnisse der Untersuchungen der Prüfstelle Bioanalyticum sowie der Prüfstelle AGES Linz (Zusammenfassung der Prüfberichte)

Untersuchungsumfang: Mindestuntersuchung
Probenbezeichnung: H1480517R
Probenahmedatum: 09. Mai 2017
Probenahme durchgeführt von: Markus Kolmbauer
Probenahmeort: Pierbach
Probenahmestelle: Hochbehälter, Probegahn nach Entsäuerung, St. Nr. 03
Art der Probenahme: Hahnentnahme
Wetter vor Probenahme: bewölkt
Wetter während Probenahme: bewölkt, 8 °C

Parameter	Einheit	Messwerte	Mess-unsicherheit +/-U	Grenzwerte	Prüfmethoden
Temperatur	°C	7,9	-	25	DIN 38404-4*
pH-Wert		7,53	-	6,5-9,5 (RZ)	ÖNORM EN ISO 10523*
LF bei 20°C	µS/cm	180	-	2500 (RZ)	DIN EN 27888*
Geruch		neutral	-	-	ÖNORM M 6620*
Geschmack		neutral	-	-	ÖNORM M 6620*
Trübung		klar	-	-	ÖNORM M 6620*
Färbung		farblos	-	-	ÖNORM M 6620*
Nitrate	mg/l	6,8	-	50 (ZHK)	DIN EN ISO 10304-1**
Nitrite	mg/l	<0,01	-	0,100 (ZHK)	EN ISO 13395**
Ammonium	mg/l	<0,03	-	0,500 (RZ)	EN ISO 11732**
NPOC	mg/l	0,6	-	-	EN 1484**
Carbonathärte	°dH	4,3	-	-	ÖNORM EN ISO 6268/9963**
Gesamthärte	°dH	5,1	-	-	ÖNORM EN ISO 6268/9963**
Calcium	mg/l	32,1	-	-	ÖNORM EN ISO 6268/9963**
Magnesium	mg/l	3,0	-	-	ÖNORM EN ISO 6268/9963**
Chloride	mg/l	4,8	-	200 (RZ)	DIN EN ISO 10304-1**
Sulfate	mg/l	12,9	-	250 (RZ)	DIN EN ISO 10304-1**
Eisen	mg/l	<0,030	-	0,200 (RZ)	ÖNORM EN ISO 11885**
Mangan	mg/l	<0,010	-	0,050 (RZ)	ÖNORM EN ISO 11885**
Natrium	mg/l	5,8	-	200 (RZ)	ÖNORM EN ISO 11885**
Kalium	mg/l	1,1	-	-	ÖNORM EN ISO 11885**
kalkaggressive Kohlensäure	mg/l	<2,0	-	nicht aggressiv	***
Radon-222	Bq/l	120	+/- 28	-	EIC**

***Nicht akkreditierte Untersuchungsmethoden der Prüfstelle Bioanalyticum, Fuchsenweg 3, 4320 Perg.

**Akkreditierte Untersuchungsmethoden der Prüfstelle AGES Linz, Wieningerstraße 8, 4020 Linz

*Akkreditierte Untersuchungsmethoden der Prüfstelle Bioanalyticum, Fuchsenweg 3, 4320 Perg.





BIOANALYTICUM[®]

Institut für Mikrobiologie und Hygiene GmbH

Hygiene Betriebsüberwachung, Hygiene-Betriebsaudit, Hygiene-Consulting, Hygiene-Seminare, Hygiene-Strukturplanung, Untersuchungen von Trinkwasser, Brauch-/Abwasser, Bäderwasser, Untersuchungen, Befunde und §73 Gutachten aller Waren nach dem Lebensmittelverbraucherchutzgesetz (LMSVG), Lebensmittelprüfungen/-forschung und Lebensmittelenwicklung, Lebensmittelsicherheitskonzepte.

Parameter	Einheit	Messwerte	Messunsicherheit +/-U	Grenzwerte	Prüfmethoden
KZ bei 22°C/72h	KBE/ml	4	-	100 (IP)	EN ISO 6222*
KZ bei 37°C/48h	KBE/ml	3	-	20 (IP)	EN ISO 6222*
<i>Escherichia coli</i>	KBE/100ml	n. n.	-	n. n. (P)	EN ISO 9308-1*
Coliforme Bakterien	KBE/100ml	n. n.	-	n. n. (IP)	EN ISO 9308-1*
Enterokokken	KBE/100ml	n. n.	-	n. n. (P)	ISO 7899-2*
<i>Pseudomonas aeruginosa</i>	KBE/100ml	n. n.	-	n. n. (P)	EN ISO 16266*
<i>Clostridium perfringens</i>	KBE/100ml	n. b.	-	n. n. (IP)	gem. TWVO*

*Akkreditierte Untersuchungsmethoden der Prüfstelle Bioanalyticum, Fuchsenweg 3, 4320 Perg.

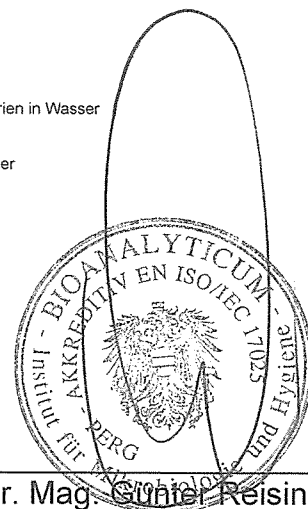
Die erweiterte Messunsicherheit (U) ist durch das Intervall der Werte charakterisiert, in dem der faktische Messwert beziehungsweise der ausgerechnete Wert mit einer 95% Wahrscheinlichkeit zu erwarten ist. Sie ist als das Zweifache der kombinierten Standardunsicherheit zu nehmen, deren Wert aufgrund ausgerechneter Teilunsicherheiten und Erfahrungen eines Analytikers ermittelt wurde. Diese Messunsicherheit ist in gleichen Einheiten als Messwert angeführt. Abkürzungen: KZ = Keimzahl, KBE = Kolonienbildende Einheiten, n. n. = nicht nachweisbar, n. b. = nicht bestimmt, IP = Indikatorparameterwert, P = Parameterwert, RZ = Richtzahl, ZHK = Zulässige Höchstkonzentration

Untersuchungsmethoden:

ONORM M 6620
ONORM M 6620
ONORM M 6620
DIN EN 27888
DIN 38404-4
ONORM EN ISO 10523
DIN EN ISO 10304-1/2
DIN EN 26777-D10
EN ISO 11732
EN 1484
ONORM EN ISO 9963-2
ONORM EN ISO 11885
ONORM EN ISO 11885
ONORM EN ISO 11885
ONORM EN ISO 11885
ONORM EN ISO 11885
ONORM EN ISO 11885
EN ISO 9308-1
ISO 7899-2
EN ISO 6222
EN ISO 16266

Ermittlung von Geschmack und Geruch
Bestimmung der Trübung
Bestimmung der Färbung
Bestimmung der elektrischen Leitfähigkeit
Bestimmung der Temperatur
Bestimmung des pH-Wertes
Bestimmung der Anionen Chlorid, Nitrat und Sulfat
Bestimmung des Nitritions
Bestimmung des Ammonium-Stickstoffes
Bestimmung des NPOC (gesamter organischer Kohlenstoff)
Bestimmung der Härte des Wassers
Bestimmung von Calcium und Magnesium
Bestimmung des Eisenions
Bestimmung des Manganions
Bestimmung des Kaliumions
Bestimmung des Natriumions
Nachweis von *E. coli* und coliformen Bakterien in Wasser
Nachweis von Enterokokken in Wasser
Bestimmung der Keimzahl in Wasser
Bestimmung von Pseudomonaden in Wasser

Für die Prüfstelle als Zeichnungsberechtigter:



Dr. Mag. Günter Reisinger
(Institutsleiter)

Die Ergebnisse der Untersuchungen/des Lokalaugenscheins beziehen sich ausschließlich auf die spezifizierete(n) Anlage(n). Der Untersuchungsbericht darf auszugsweise ohne Genehmigung der Prüfstelle nicht reproduziert werden.



BIOANALYTICUM[®] Institut für Mikrobiologie und Hygiene GmbH, ÄRZTEZENTRUM, Fuchsenweg 3, A-4320 Perg
Tel.: 07262/57770-0, Fax: 07262/57770-11, E-Mail: office@hygiene.co.at, Web: www.hygiene.co.at, VKB-Bank Perg,
IBAN AT801860000014520001, BIC VKBLAT21, DVR: 0812552, Landesgericht-Linz, FN 435600 p, UID-Nr.: ATU 69645627